

Sechs Schwyzer Feuerwehren alarmiert



Ein Viehwagen trieb in der Seewern. (Geri Holdener, Bote der Urschweiz)

STURMSCHÄDEN - Der Sturm vom Sonntagnachmittag löste im Kanton Schwyz sechs Feuerwehr-Einsätze aus. In Unterseewen musste ein weggeschwemmter Viehwagen aus der Seewern geborgen werden.

Am späten Sonntagnachmittag zog eine Sturmfront über den Kanton Schwyz. Die Feuerwehren von Altendorf, Brunnen, Galgenen, Pfäffikon, Lauerz und Schwyz mussten aufgeboden werden. In Lauerz knickte bei der Bushaltestelle Schwanau ein Baum um.

Sechs Einsätze waren auf umgestürzte Bäume zurückzuführen. Die Feuerwehr Stützpunkt Schwyz musste zudem in Seewen einen leeren Vierttransportanhänger bergen, der in die Seewern gespült worden war.

In Siebnen standen im Kleinparadies zwei Keller unter Wasser, die durch die Feuerwehr Galgenen ausgepumpt wurden, wie die Schwyzer Polizei mitteilte. *red*

Diesen Artikel finden Sie auf Bote der Urschweiz Online unter:

http://www.bote.ch/nachrichten/schwyz/schwyz_bdu/sechs-feuerwehren-rueckten-aus;art146989,1052870
